

# ... und Klaus war natürlich auch dabei!

In der Ausgabe 07/2010 berichteten wir die Einsteiger-Story von Klaus, der sich im Rentenalter den Jugendtraum vom Reiten und sogar vom eigenen Pferd erfüllte. Klaus hat noch keine 20 Reitstunden absolviert und ist erst seit 14 Tagen stolzer Besitzer des Mangalarga Marchador Hengstes „Carlos“. Die Teilnahme am „Sela de Ouro“ wollte er trotzdem nicht verpassen. Lesen Sie hier, wie es ihm erging...

Klaus machte sich nichts vor: von einem guten Reiter war er noch weit entfernt und er wollte noch viel mit seinem Pferd lernen, aber er hatte ein gutes Gefühl mit Carlos und deshalb wollte er das „Sela de Ouro“ nicht verpassen.

Also fing er an, zu trainieren. Er nahm Reitunterricht bei Dieter Mader, war Teilnehmer des Sela de Ouro Reitkurses ebenfalls bei Dieter Mader und trainierte an den verschiedenen Hindernissen des Parcours. Da die Sela de Ouro Reiter nicht für Schleifen und Pokale antraten, sondern für einen guten Zweck, war den Reitern das Tempo im Parcours selbst überlassen und es war auch erlaubt, Hindernisse einfach auszulassen.

Nun denn, Klaus war zwar klar, daß er auf keinen Fall springen würde, aber den Rest des Parcours wollte er doch so gut bewältigen, wie es seinen und den Möglichkeiten seines Pferdes entsprach.

Außerdem nahm er an den vorbereitenden Ausritten seiner Stallkollegen teil und nahm dankbar alle Hinweise und Korrekturen auf und arbeitete an seiner Verbesserung. Ein brasilianisches Gangpferd zu reiten, hat zwar den Vorteil, daß man in der Marcha sehr bequem sitzt, aber auch die Marcha will korrekt geritten sein und hierfür braucht man Erfahrung und Fingerspitzengefühl. An letzterem mangelt es Klaus keinesfalls, aber die Erfahrung war bis dato nun wirklich noch nicht so umfangreich und er merkte, daß er hier noch auf den Erfahrungsschatz seines Trainers Dieter



**Glückwünsche und Teilnehmerehrung für Klaus und sein Pferd: sie haben es geschafft!**

Mader angewiesen war und weiterhin viel Unterricht brauchte. Aber der Weg ist das Ziel und der Reitunterricht machte ihm großen Spaß.

Dann kam die „Sela de Ouro“. Der Geländerritt war unproblematisch. Carlos benahm sich sehr anständig. Nur die Anwesenheit der Stute, die der brasilianische Reitrichter ritt, brachte ihn einmal kurzzeitig aus der Fassung. Aber Klaus hatte soweit alles im Griff.

Am nächsten Tag kam die „Evaluation“ - Gangbewertung auf der Ovalbahn. Das ging ebenfalls recht gut über die Bühne, obwohl Carlos hier natürlich mehr „geritten“ werden und Klaus dementsprechend mehr Einfluß auf das Pferd nehmen mußte.



**Klaus mit Carlos in der Marcha bei der Ovalbahnprüfung**

Die anschließende „Prova de Acao“ - Trailparcours war der aufregendste Part: Er und sein Pferd völlig allein im Parcours! Das erste Hindernis war dann auch gleich ein Tor, das vom Sattel aus geöffnet und nach durchreiten wieder geschlossen werden mußte. Das hatte er noch nie probiert! Aber es klappte. Auch das anschließende Rückwärtsrichten in den Stangen klappte ebenfalls völlig problemlos. Carlos war ruhig und gelassen und das übertrug sich auf Klaus. Er absolvierte die Pylonen in der vorgeschriebenen Marcha und galoppierte an, um zu den Tonnen zu kommen. Allerdings umrundete er diese dann im Schritt. Die engen Wendungen im Galopp waren für ihn und sein Pferd einfach noch zu schwierig. Anschließend ließ er den Sprung links liegen und stoppte vorschriftsmäßig an der angegebenen Markierung und ließ die Zügel aus der Hand. Carlos stand ruhig und Klaus hatte es geschafft.

Jetzt konnte ausgelassen gefeiert werden. Klaus machte an diesem Wochenende noch viele Bekannt- und Freundschaften mit Deutschen, Holländern und Brasilianern: Pferde verbinden! Den vielen Einladungen nach Brasilien kann er nicht allen folgen, aber eines ist klar: er hat sich mit seinem Marchador für das große Finale in Brasilien qualifiziert und das wird er auf jeden Fall mitreiten! Zusammen mit 120 qualifizierten Reitern und 500 Trossfahrern in einer der schönsten Regionen Brasiliens 7 Tage für einen guten Zweck reiten: das wird ein Abenteuer! ...und wir werden berichten!